

## **Politisches Mentoring-Programm im Kreis Ostholstein erfolgreich AWO bringt 25 Migrant\*innen und 19 haupt- und ehrenamtliche Politiker\*innen für mehrere Monate zusammen – neues Programm startet im Kreis Steinburg**

**Eutin.** Mit einer offiziellen Abschlussveranstaltung wurde am 17. Juni im Kreishaus in Eutin das Projekt Landgewinn des AWO Landesverbandes Schleswig-Holstein e.V. im Kreis Ostholstein abgeschlossen. Im feierlichen Rahmen übergab Torsten Geerds, Staatssekretär des Ministeriums für Inneres, ländliche Räume und Integration, die Zertifikate an die Teilnehmenden des Projektes.

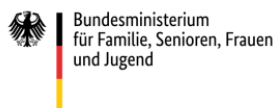
Im Februar dieses Jahres nahm „Landgewinn“ an gleicher Stelle im Kreis Ostholstein seinen Anfang und brachte 25 Migrant\*innen und 19 haupt- und ehrenamtliche Politiker\*innen mithilfe eines Mentoring-Programms zusammen. In den folgenden Monaten erhielten die politisch interessierten Migrant\*innen (sogenannte Mentees) durch den praktischen Austausch mit einem oder einer engagierten Politiker\*in (sogenannte Mentor\*in) einen Einblick in den politischen Alltag in Deutschland. So begleiteten die Mentees ihre Mentor\*innen beispielsweise zu Kreistags-, Gemeindevertreter- und Fraktionssitzungen und knüpften wertvolle Kontakte. „Ich freue mich sehr, dass Sie alle dabei geblieben sind und sich mit dem politischen System Deutschlands auseinandergesetzt haben“, so Geerds. Sowohl Geerds als auch Rainer Rübenhofer, 2. Stellvertreter des Kreispräsidenten des Kreises Ostholstein, bemerkten in ihren Grußwörtern, dass die Demokratie keine Selbstverständlichkeit sei und die Teilhabe aller Menschen – unabhängig ihrer Herkunft – bedürfe.

Zusätzlich zu den individuellen Treffen mit ihren Mentor\*innen besuchten die Mentees zudem sechs Begleitseminare zur politischen Bildung, welche vom Projektteam durchgeführt wurden. Auf Einladung der Bundestagsabgeordneten Dr. Ingrid Nestle (Bündnis 90/Die Grünen) fuhren die Teilnehmenden darüber hinaus für drei Tage auf eine Bildungsreise ins politische Berlin. „Politik hautnah erleben zu dürfen war für mich ein echtes Highlight, von dem ich wirklich sehr profitiert habe“, sagte Mohammad Bahaa Aldeen Almohammad, Teilnehmer in dem Projekt.

Nach der Abschlussveranstaltung in Eutin zieht das Mentoring-Programm nun in den Kreis Steinburg weiter, wo ab August wieder neue Mentees und Mentor\*innen zusammengebracht werden. Das Projekt Landgewinn dankt allen Teilnehmenden an dem Projekt in Ostholstein für ihr Engagement in den vergangenen Monaten. Ein besonderer Dank gilt Katharina Euler und Hartmut Tolk von der Kreisverwaltung Ostholstein für die äußerst angenehme und erfolgreiche Zusammenarbeit. Das Projekt „Landgewinn“ wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ und dem Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration des Landes Schleswig-Holstein gefördert.



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Die Arbeiterwohlfahrt Schleswig-Holstein ist ein anerkannter Spitzenverband und Einrichtungsträger der Freien Wohlfahrtspflege. Sie besteht aus dem Landesverband der Arbeiterwohlfahrt Schleswig-Holstein e.V. und seinen vier Gesellschaften, darunter die AWO Schleswig-Holstein gGmbH. Gemäß den Richtlinien des Bundesverbandes betreiben wir landesweit rund 200 soziale Einrichtungen und Dienste: In den ambulanten Pflegediensten, Servicehäusern, Jugendhilfezentren, Erholungseinrichtungen, Kindertagesstätten sowie Bildungszentren beschäftigt die AWO Schleswig-Holstein 4.223 Mitarbeiter\*innen. Sie hat rund 16.500 Mitglieder. Im Internet unter [www.awo-sh.de](http://www.awo-sh.de).

### Kontakt

Kathrin Mansfeld, Pressesprecherin

Tel. +49-431-51 14 101, Mobil. +49-160 972 809 91, Mail. [Kathrin.Mansfeld@awo-sh.de](mailto:Kathrin.Mansfeld@awo-sh.de)